

Dienstag, 24. März  
Tag 11 der Quarantäne

Es ist 5:30 Uhr. Das Thermometer in Galtür zeigt -11 Grad Celsius. Bitter kalt. Es könnte Januar sein. Die Morgenröte und das klare Firmament lassen einen sonnigen Tag erwarten. Diesem positiven Tagesbeginn gegenüber, steht die Nachricht, dass gestern zwei ältere Tiroler, ein 78-jähriger Mann und eine 86 jährige Frau, nach einer Corona Infektion starben. Beide Patienten wiesen Vorerkrankungen auf. Diese Tatsache zeigt einmal mehr, dass im Umgang mit älteren, schwächeren und vorerkrankten Personen besondere Rücksichtnahme notwendig ist. Das und Einhaltung des körperlichen Abstandes und der von Hygienevorschriften ist eine besonders wirkungsvolle Maßnahme.

In Tirol liegen für 7023 Testungen Ergebnisse vor. Davon sind 1131 Corona positiv. 19 Personen sind mittlerweile genesen. Der Bezirk Landeck ist der in Österreich am stärkstem vom Corona Virus betroffene Bezirk. Laut dem ärztlichen Leiter des Krankenhauses Zams, Primarius Dr. Ewald Wöll sind im Krankenhaus Zams noch genügend Krankenhauskapazitäten vorhanden. Dort sind derzeit 40 infizierte Patienten in stationärer Behandlung. Sechs davon befinden sich auf der Intensivstation.

Die für diese Jahreszeit ungewöhnliche Ruhe, bereitet dem Einen oder der Anderen Sorge und Angst. Das sich Austausch und sei es nur am Telefon hilft die Sorgen zu teilen und die eigene Belastung zu verringern.

**Also denkst's dran, riafat's an!!**

Die Schauspielerin Adele Neuhauser meinte:

*„Stillstand und Starre können uns auch gut anspornen, unseren Ängsten neu und frisch gegenüberzutreten. Denn jede überwundene Angst macht uns reicher.... „*

**Bleibat gsund, bleibat daham**

Anton Mattle